

## SCHULINTERNES FACHCURRICULUM

### Englisch E-Phase (4 Wochenstunden)

Anders als an den staatlichen Gymnasien der Stadt Oldenburg wird das Fach Englisch in der Einführungsphase der Liebfrauenschule Oldenburg mit **vier Wochenstunden** unterrichtet. Die zusätzliche Stunde soll in erster Linie zur Ausschärfung und Festigung der kommunikativen Teilkompetenzen und der Sprachschulung genutzt werden und trägt so der Tatsache Rechnung, dass die E-phase ein Bindeglied zwischen Sek. I und Q-Phase darstellt. So können einerseits Problemfelder im Bereich der Sprache aufgearbeitet und beseitigt werden, andererseits wird die Arbeit der Qualifikationsphase vorentlastet, indem die kommunikativen Kompetenzen dem Niveau der Q-Phase angepasst werden.

Die Schulung der sprachlichen Kenntnisse soll vornehmlich die bekannten Problemfelder im Bereich der Grammatik berücksichtigen und zur Wortschatzerweiterung mit Blick auf die zu erarbeitenden Textformen führen. Hier wird der Tatsache Rechnung getragen, dass die "sprachlichen Mittel ... kompetenzbildende, funktionale Bestandteile des sprachlichen Systems und der Kommunikation [sind und]... grundsätzlich dienende Funktion [haben], wobei die gelingende Kommunikation im Vordergrund steht." (KC II 2017, S.18)

Die Fachkonferenz überlässt die Auswahl der Texte bewusst den einzelnen Fachlehrern, damit die jeweilige Lerngruppe miteinbezogen werden kann und auch aktuelle Themen ohne Probleme herangezogen werden können. Dabei verpflichten sich die Fachlehrer, die durch das KC vorgegebenen Textsorten kompetenzbezogen und motivierend zu erarbeiten. *Sollten dabei ethischen Fragen angesprochen werden, wird die christliche Überzeugung als Prämisse gesetzt, zu der andere Wertungen in Bezug gesetzt werden. Letzteres ergibt sich aus der Tatsache, dass wir uns als bischöfliches Gymnasium der christlichen Lehre und deren Vermittlung in besonderer Weise verpflichtet wissen.*

Die Fachkonferenz sieht den Unterricht in der Jahrgangstufe 11 sowohl als Chance als auch als Herausforderung. Ersteres ergibt sich aus der Tatsache, dass mehr Zeit zur Weiterentwicklung der Sprache (Kenntnisse und Kompetenzen) zur Verfügung steht und somit eine bessere Vorbereitung auf die Kurswahl der SchülerInnen vorgenommen werden kann. Dass wir die Einführungsphase als Herausforderung sehen, liegt in der Tatsache begründet, dass die SchülerInnen dieser Jahrgangsstufe erfahrungsgemäß schwer zu kontinuierlicher Arbeit zu motivieren sind. Die folgenden Anregungen nehmen deshalb besonders das Motivationsproblem in den Blick.

### Grammatik- und Wortschatzarbeit

- Mögliche Schwerpunkte: siehe Bausteine
- Methodische Überlegungen:
  - Unterrichtsbegleitende Grammatik-/Wortschatzarbeit durch zielorientierte Fehlerkorrektur im mündlichen Unterricht
  - Klassische Übungsformate aus Lehrwerken und aus dem Internet
  - Arbeiten mit „Typical mistakes“
  - Alternative Übungsformate
    - ⇒ Filmclip
    - ⇒ Spiel
    - ⇒ Arbeit mit Erklärvideos/Tutorials

Ideensammlung: vgl. Fachgruppenorder auf ISERV

- **Wichtig:** den SchülerInnen muss verdeutlicht werden, dass bestimmte Operatoren bzw. Texttypen mit einem bestimmten Vokabular bzw. Register korrelieren.

### Romane und Kurzgeschichten

- Liste auf ISERV
- Dort finden sich auch weitere Beispiele für den kompetenzorientierten Unterricht

### Lyrik

Poetry By Heart (Wettbewerb an der Schule/Performance Evening)

Posters (//Poetry on the Underground)

Filmclips: Poets Corner

App: Poems By Heart from Penguin

Klausuren: 2 pro Halbjahr (2stg.)